

ÜBERBLICK FEMtech FORSCHUNGSPROJEKTE

09.11.2023

Stefanie Rathusky

ZIELE DER AUSSCHREIBUNG

Zukunft Projekte

**Zukunftsrelevante
Forschungsfelder
und Produkte** mit
konkreter
Genderdimension
sollen in Österreich
in die Wege geleitet
werden

Akzeptanz Interesse

**Steigerung der
Akzeptanz und des
Interesse für Gender**
in Forschungs-
projekten in
Wissenschaft und
Wirtschaft

Qualität

**Erhöhung der
Qualität** von
Technologien und
Produkten am Markt
durch die
Berücksichtigung von
Gender

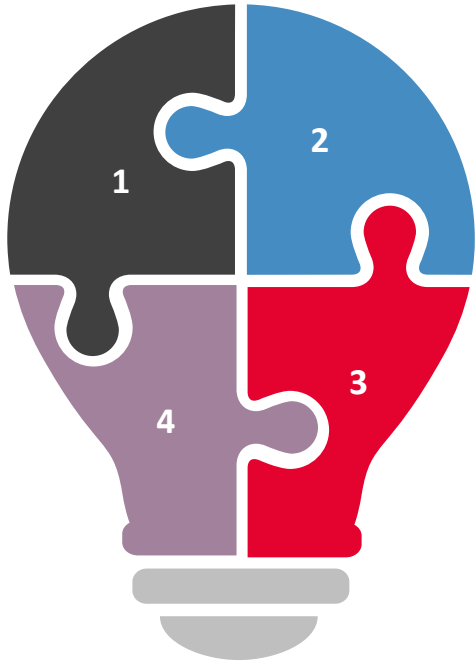
innovative Lösungen

**Entwicklung von
passgenauen,
innovativen
Lösungen**, die
ideenstiftend sind
und Demonstrations-
charakter aufweisen

Innovations- kraft

**Höhere
Innovationskraft und
Produktivität** durch
„Gender-Balanced
Teams“

WAS ZEICHNET EIN FEMtech FORSCHUNGSPROJEKT AUS?



1. **Check der Genderrelevanz** – unter Berücksichtigung von Geschlecht, Geschlechtsidentität, Ethnische Zugehörigkeit, Alter, Beeinträchtigungen/Behinderungen etc.
2. **Genderexpertise** – durchgängig eingebunden und im Antrag genannt und beschrieben
3. **Genderkompetenz** – im gesamten Projektteam, jedenfalls bei der Projektleitung
4. **Genderbegriff/-modell** – muss definiert

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Einzelprojekte

- Forschungskategorie Industrielle Forschung
- Einreichberechtigt sind Unternehmen & außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

Kooperative F&E Projekte

- Forschungskategorie Industrielle Forschung oder Experimentelle Entwicklung
- Einreichberechtigt sind Unternehmen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Fachhochschulen und Universitäten

Welche Themen werden gefördert?

- Digitale Technologien – Informations- & Kommunikationstechnologien
- Mobilität und Luftfahrt
- Energie und Umwelt
- Industrielle Technologien – Material und Produktion
- Sicherheitsforschung
- Weltraumtechnologien

ECKPUNKTE AUSSCHREIBUNG 2023

Abgabe der Kurzdarstellung:	13. November 2023, 12:00 Uhr
Einreichschluss:	15. Jänner 2024, 12:00 Uhr
Gesamtförderbudget:	3.540.543 EUR
Sprache:	deutsch
Förderhöhe:	mind. € 100.000,- max. € 300.000,-
Laufzeit:	mind. 12 Monate max. 36 Monate

Link Web: <https://www.ffg.at/femtech-forschungsprojekte2023>

Link Projektdatenbank: <https://projekte.ffg.at/>



ÜBERBLICK INDUSTRIENAHE DISSERTATIONEN

09.11.2023

Denise Schöfbeck

WAS WIRD GEFÖRDERT?


- Industriennahe Dissertationen, die eine **naturwissenschaftliche oder technische Forschungsfrage** behandeln
- diese werden in **einem Unternehmen oder einer außeruniversitären Forschungseinrichtung** (Standort Österreich) durchgeführt, in der **Dissertantin/Dissertant angestellt wird/ist**

Anforderungen:

- ✓ zumindest 50 % einer Vollzeitbeschäftigung angestellt
- ✓ frühestens nach Einreichung des Förderungsansuchens starten
- ✓ Personalentwicklungsmaßnahmen und gute Integration in die Organisation (Mentor:in)
- ✓ Betreuung an einer Universität: verbindliche Betreuungszusage
- ✓ während der gesamten Projektlaufzeit an einer Universität inskribiert

DISSERTANTINNEN FÜR ZUKUNFTSTHEMEN DER WIRTSCHAFT 2023

ENERGIE-, MOBILITÄTSWENDE, KREISLAUFWIRTSCHAFT

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



Wer wird gefördert?

Unternehmen bzw. außeruniversitäre Forschungseinrichtungen



Was wird gefördert?

industrienahes Dissertationsprojekt von Dissertantinnen



Wieviel wird gefördert?

maximal 110.000 EUR pro Projekt bzw. max. 50 % der Gesamtkosten



Wie hoch ist das Budget?

2 Millionen EUR (aufgeteilt auf die drei Schwerpunkte)




Wie lange läuft die Ausschreibung?

laufend, bis zur Ausschöpfung der Mittel bzw. spätestens 29.02.2024



Quelle: FFG

DISSERTANTINNEN FÜR ZUKUNFTSTHEMEN DER WIRTSCHAFT 2023

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



AUSSCHREIBUNGSSCHWERPUNKT MOBILITÄTSWENDE

Ziel der Mobilitätswende ist ein nachhaltiges, klimaneutrales und inklusives Mobilitäts- und Transportsystem zur Sicherung der Lebensqualität in Österreich

Mögliche Forschungsbereiche sind:

- Städte,
- Regionen,
- Digitalisierung: Infrastruktur, Mobilitäts- und Logistikdienste effizient und klimaverträglich betreiben,
- Technologie: umweltverträgliche Verkehrstechnologien entwickeln

Bereich Luftfahrt z.B. **die Anwendung klimaneutraler Energieträger (insbesondere synthetische strombasierte Kraftstoffe)**

Mehr **Informationen** finden Sie unter: <https://www.ffg.at/ausschreibung/dissertantinnen2023>



Quelle: FFG

VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!